



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr:	VO/18/238
	Status:	öffentlich
	Datum:	22.10.2018
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Katja Koch
Amt für soziale Dienste	Bericht im Rat:	
	Bearbeiter:	Katja Koch
Berichte der Verwaltung		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
19.11.2018	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung	

Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

SPORTFÖRDERUNG

HH-Ansatz 2018

-Zuschuss jugendl. Mitglieder	23.000,- Euro
-Zuschuss Jugendübungsleiter	6.000,- Euro
-Zuschuss Förderung Vereine mit eigenen Sportstätten	<u>58.000,- Euro</u>

Insgesamt 87.000,- Euro

In 2018 erfolgten folgende Auszahlungen

-Zuschuss jugendliche Mitglieder (1.913) Produkt-Konto 421000.531854	17.217,00 Euro
-Zuschuss Jugendübungsleiter (138) Produkt-Konto 421000.531856	6.900,00 Euro
-Zuschuss Förderung Vereine mit eigenen Sportstätten (6) Produkt-Konto 421000.531853	43.365,20 Euro

Insgesamt 67.482,20 Euro

Zum Vergleich

Im Jahr 2017 wurden Zuschüsse i. H. v. insgesamt 74.668,13 Euro gewährt.

Ehrung der sportlichen Erfolge des Jahres 2018:

Die Sportlerehrung ist für Freitag, den 01.03.2019 geplant. Sie soll in bewährter Form in der Aula der Klaus-Groth-Schule stattfinden.

Sachstand AWO-Kita Seepferdchen:

Mit den Arbeiten des Neubaus der Kita-Seepferdchen wurde am 24.09.2018 begonnen. Das Architekturbüro geht von einer Bauzeit von ca. einem Jahr (je nach Wetterlage/Winter) aus. Hinzu kommen die Einrichtung, die Nebearbeiten sowie die Herrichtung des Außengeländes usw.. Zurzeit verlaufen die Arbeiten planmäßig (Erdarbeiten haben stattgefunden, Streifenfundamente sind in Arbeit).

Neuorganisation der Mittagsversorgung für die AWO-Übergangsgruppe an der Fritz-Reuter-Schule:

In der AWO-Außenstelle an der Fritz-Reuter-Schule -„Fritzi-Gruppe“-, werden bis zur Fertigstellung der AWO-Kindertagesstätte „Seepferdchen“ insgesamt 20 Kinder ab Vollendung des 3. Lebensjahres ganztägig von 8.00 bis 16.00 Uhr betreut. Zusätzlich wird dieses Angebot aufgrund des bestehenden Bedarfes durch einen Frühdienst ab 7.30 Uhr sowie einen Spätdienst bis 16.30 Uhr ergänzt. Lt. Mitteilung der AWO Schleswig-Holstein gGmbH vom 08.10.2018 ist es möglich, beginnend mit dem 01.11.2018 die Mittagsversorgung dieser Gruppe bedarfsgerecht mit über die Küche der AWO-Kindertagesstätte „Lüttkamp“ zu organisieren. Für die Dauer der Zubereitung und Auslieferung durchschnittlich weiterer 22 Portionen täglich entstehen wöchentlich 5 Mehrarbeitsstunden für das hauswirtschaftliche Personal in der AWO-KiTa „Lüttkamp“. Lt. Stellungnahme der AWO Schleswig-Holstein gGmbH wird aufgrund der zusätzlichen Essengeld-Einnahmen eine Refinanzierung der Mehrkosten für Personaleinsatz, Lebensmitteleinkauf, Zubereitung und Auslieferung erreicht. Vor dem Hintergrund der täglichen Zubereitung einer kleinen Anzahl von benötigten Portionen sowie kindgerechten Menüangeboten und deren Auslieferung wird die Maßnahme verwaltungsseitig ausdrücklich begrüßt, da hierdurch die Notwendigkeit der Inanspruchnahme einer Fremdleistung entfällt und ein höheres Maß an Zufriedenheit mit dem Mittagstischangebot für diese Gruppe zu erwarten ist. Unter Berücksichtigung der mitgeteilten Kostenneutralität wurde der gewünschten Neuorganisation der Mittagsversorgung für die „Fritzi-Gruppe“ ab 01.11.2018 bis zum Übergang in die AWO-Kindertagesstätte „Seepferdchen“ verwaltungsseitig am 19.10.2018 zugestimmt.

Umsetzung von EDV-Konzepten an den Grundschulen

Am 26.09.2018 fand in Rendsburg eine Schulträgertagung zum Thema „Digitalisierung und Schule“ vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein und den Kommunalen Landesverbänden statt, an der Mitarbeiter/innen der Stadt teilgenommen haben. Es wurden die Pläne und Entwicklungen vorgestellt.

Unter anderem wurde über den Digitalpakt und verschiedene Musterlösungen gesprochen, die neu oder in überarbeiteter Weise in 2019 heraus kommen sollen. Die Musterlösungen haben die Vorteile, dass es sich um bereits erprobte Konzepte handelt und auch Schulungsangebote vom IQSH vom Land vorgehalten werden können. In dem Digitalpakt werden Fördermöglichkeiten konkretisiert und Programme aufgelegt. Hierbei wurde gewarnt, dass es auch Stichtagsregelungen geben könnte und dann bereits begonnene Maßnahmen nicht mehr förderfähig sein könnten.

Daher wurde entschieden die Veröffentlichungen abzuwarten und dann die bestehende Konzeption ggf. anzupassen. Die für 2018 eingeplanten Gelder sollen daher ins Jahr 2019 übertragen werden.

Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Offene Ganztagschule an der Johannes-Schwennesen-Schule

In der ersten Januarwoche 2018 wurde eine Abfrage gemacht, ob ein Betreuungsbedarf besteht. Es waren mehr als 10 Kinder pro Tag angemeldet, so dass diese stattfand. Auch in diesem Jahr wird wieder eine Abfrage erfolgen und ggf. eine Betreuung vorgehalten.

Bei den Benutzungsgebühren gibt es zwei Varianten: Option „fest“ mit einer pauschalen Abrechnung und eine taggenaue Abrechnung bei der Option „spontan“. Bei der Option „fest“ sind diese zusätzlichen Tage in der Kalkulation noch nicht berücksichtigt, so dass hier der Gebührensatz anzupassen ist. Die Sätze wären dann zu überprüfen und ggf. zum Schuljahr 2019/20 zu ändern.

Umsetzung Konzept in der Stadtbücherei:

Die Umstrukturierungsmaßnahmen in der Stadtbücherei Tornesch laufen planmäßig (Vgl. „Neukonzeption der Aufbauorganisation der Stadtbücherei Tornesch... Stand 16.03.2018“).

Bis Ende Oktober sind 5.336 Medien aus dem Bestand ausgesondert worden, deren Verbleib auf Grund der Neukonzeption nicht mehr zu rechtfertigen war, insbesondere die Sachliteratur wurde stark abgebaut. Grobe Vorgabe der Konzeption waren ca. 6000 Titel, die Aktion ist abgeschlossen.

Die Schülerbücherei ist eingerichtet und wird derzeit mit neuen Signaturen versehen.

Die Erwachsenenkabine Sachliteratur sind eingerichtet.

Die Nonbooks sind am neuen Standort aufgebaut.

Die Zeitschriftenabteilung wurde verlegt.

Die Multifunktionsfläche ist eingerichtet worden.

Die Veranstaltungsarbeit ist in der letzten Woche mit der Marathonlesung erfolgreich angefallen. Die Tiedemann-Veranstaltung am Folgetag war mit 60 Gästen bisher zahlenmäßig größte in den Räumlichkeiten der Stadtbücherei, die Multifunktionsfläche ist also erfolgreich in Funktion. Diverse Veranstaltungen sind in den nächsten Tagen noch anhängig, darunter ein Multimediavortrag mit Christopher Schacht. Das Team der Bücherei ist mit dem Verlauf der Aktionen bisher sehr zufrieden.

Die neue IPAD-Klasse des KMZIT ist bereits bis zu den Osterferien 2019 vorbestellt, die langwierige Planung zwischen Kreis und Kommune erweist sich so ebenfalls als erfolgreich.

Prüfungen:

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

gez.

Sabine Kählert

Bürgermeisterin

Anlage/n:

keine